

## Gegenwärtiger Stand der Kapitalanlagen. Erweiterte Verantwortung für die Versicherungsunternehmungen und das Reichsaufsichtsamt.

Aus den in vorstehenden Ausführungen dargelegten Gründen sind für den begonnenen Wiederaufbau der Kapitalanlagen gegen früher wesentlich veränderte Grundsätze und Rücksichten maßgebend gewesen. Demgemäß ergeben auch die Bilanzen und Geschäftsberichte der Versicherungsunternehmungen jetzt ein erheblich anderes Bild über die Kapitalanlagen, das allerdings aller Voraussicht nach noch weitere Umbildungen erfahren wird, da der Wiederaufbau der Versicherungskapitalien und die Herstellung eines den Erfordernissen des Versicherungsbetriebs angepaßten Verhältnisses der Anlagearten zueinander noch mitten in der Entwicklung begriffen ist.

Zur Veranschaulichung des derzeitigen, gegen 1914 veränderten Bildes der Kapitalanlagen möge die auf S. 56 u. 57 wiedergegebene Übersicht dienen, in der für 20 größere Lebensversicherungsunternehmungen die Anlageposten einerseits für Ende 1914 und andererseits für Ende der Jahre 1924 und 1925 gegenübergestellt werden.

Bei dieser Aufstellung ist allerdings in Betracht zu ziehen, daß unter den berücksichtigten Gesellschaften einige neben der Lebensversicherung auch noch andere Versicherungszweige — Unfall- und Haftpflichtversicherung — betreiben, daß in den meisten Fällen an die Stelle der für 1914 aufzuführenden alten Versicherungsunternehmungen für 1924 und 1925 neue Gesellschaften einzusetzen waren, die teils in geänderter Gesellschaftsform das Versicherungsgeschäft der alten Unternehmungen fortführen<sup>156)</sup>, daß es sich in den Fällen 2, 6, 17 um Gesellschaften handelt, die erst nach 1914, und zwar als völlige Neugründungen ins Leben gerufen worden sind, daß endlich die unter 19 aufgeführte Gesellschaft, die mit ihren großen Ziffern das Gesamtbild wesentlich beeinflussen kann, in den Jahren 1924 und 1925, anders als die übrigen Gesellschaften, nur in mäßigem Umfange zu festen Neuanlagen geschritten ist.

Immerhin veranschaulicht die Aufstellung, wie die Kapitalien der Versicherungsunternehmungen durch die Markentwertung zusammengebrochen sind, und wie sich seit 1924 der Wiederaufbau vollzieht.

<sup>156)</sup> Vgl. oben V, 1.